

## *Fachkraft/Fachwirt für Konfliktmanagement und Selbstverteidigung“*

*Veranstalter:* Deutscher Ju-Jutsu Verband e.V.  
*Ausrichter:* Deutscher Ju-Jutsu Verband e.V.  
*Datum/Zeit:* 13. bis 16. August 2020 (Modul 1) **und** 19. bis 22. November 2020 (Modul 2)

### **Modul 1** (26 LE)

Do: Anreise bis 14:00, dann 14:45-18:00 (4)  
Fr/Sa: 09:00-12:15 (4) und 13:45-18:00 (5),  
So: 09:00-12:15 (4), Abreise ab 13:00

### **Modul 2** (26 LE)

Do: Anreise bis 14:00, dann 14:45-18:00 (4)  
Fr/Sa: 09:00-12:15 (4) und 13:45-18:00 (5),  
So: 09:00-12:15 (4), Abreise ab 13:00

Das **Abschlussmodul mit Lehrübungen** findet nach Rücksprache und in Abstimmung mit den Teilnehmern im Frühjahr 2021 statt.

*Ort:* **Modul 1 und 2:**  
Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad,  
Markgrafenstraße 34, D-95680 Bad Alexandersbad  
Tel.: 09232/9939-0

*Sportliche Leitung/  
Referent:* Fritz Schweißbold und Walter Knör sowie Referenten des  
Kompetenzteam-KM-SV beim DJJV: Annemarie Besold, Heike Bittner,  
Bernd Huber, Andreas Riederer, Sonja Schmid, Peter Zehetmaier

*Thema:* Grundausbildung und Lehrübungen (60 LE) zur Anwendung und  
Umsetzung in Seminaren und Workshops u.a. bei Zielgruppen der  
Ämter/Behörden, Institutionen und Unternehmen, Schulen und  
Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, Gesundheit um Pflege,  
Rettungsdienst und Feuerwehr sowie Verkehrsbetriebe.

*Ziel der Ausbildung:* Mit der Ausbildung soll qualifizierten Sportlerinnen und Sportlern des DJJV die Möglichkeit gegeben werden, institutionsübergreifend Seminare und Workshops zur Thematik „Gewaltprävention an Arbeitsplätzen“ anzubieten und durchzuführen, sowie die eigene Urteils- und Handlungssicherheit auszubauen. Die Teilnehmer sind nach der Qualifizierung in der Lage, bei o.g. Zielgruppen selbständig Workshops, Seminare, Informationsveranstaltungen und Beratungen durchzuführen und themenbezogene Vorträge zu halten.

*Teilnahme-  
voraussetzung:*

- Mindestvoraussetzungen
  - 18 Jahre,
  - 2. Kyu im Ju-Jitsu, Jiu-Jitsu oder Brazilian-Jiu-Jitsu, aktiv in einem Verein des DJJV,
  - Erste-Hilfe-Kurs, nicht älter als zwei Jahre,
  - Trainer/ Übungsleiter-C-Breitensport oder Kinder/Jugendliche bzw. Kursleiterlizenz Frauen-Selbst-Sicherheit oder Kursleiterlizenz „Nicht mit mir!“,
- Alle übrigen – sportspezifischen, fachlichen oder beruflichen Qualifikationen
- kurzes Motivationsschreiben (ggf. mit Erfahrungen und Referenzen)

*Teilnehmeranzahl:* Maximal 12 („Windhund-Prinzip“!). **Es zählt die zeitliche Reihenfolge der Zahlungseingänge.**

*Kosten:*

**Je Teilnehmer/-in 1.500,- €**

Darin enthalten sind die Kosten für Ausbildung/Prüfung + Unterlagen + Kosten für Unterbringung und Verpflegung in den Modulen 1 und 2. Übernachtungen im Rahmen der Prüfung sind nicht vorgesehen.

**Bei Rücktritt** gehen die Kosten zu Lasten des Teilnehmers. Es gelten die Stornogebühren der jeweiligen Bildungseinrichtungen.

Für Modul 1 bis zwölf Wochen vor Veranstaltungsbeginn (20. Mai 2020) kostenfrei, für Modul 2 bis 12 Wochen vor Veranstaltungsbeginn (27. August 2020) kostenfrei. Danach jeweils der volle Betrag.

*Meldung:*

Online über unser Veasy-

Portal: <http://djjv.veasyportal.de/index.php?courseNumber=B482>

Meldeschluss für beide Module ist der 12. Mai 2020.

*Zertifizierung:*

Die Zertifizierung zur „**Fachkraft für Konfliktmanagement und Selbstverteidigung im DJJV**“ setzt eine fachübergreifende Ausbildung von mindestens **200 LE** sowie eine bestandene Abschlussprüfung voraus.

*Zertifizierung:* Die Zertifizierung zum „**Fachwirt für Konfliktmanagement und Selbstverteidigung im DJJV**“ setzt eine fachübergreifende Ausbildung von mindestens **500 LE** sowie eine bestandene Abschlussprüfung voraus.

*Die Qualifizierung umfasst:*

- Ein Grundlagenseminar mit Lehrübungen und Abschlussmodul,
- Eine Projektarbeit mit entsprechender Vorstellung als Teil des Abschlussmoduls.
- Die sportspezifischen Qualifikationen in Graduierung, gültigen Lizenzen, Kurs- und Trainingserfahrung.
- Die eigenen fachspezifischen Qualifikationen.
- Die eigenen beruflichen Qualifikationen.

*Inhalte der Ausbildung:*

- Grundlagen Konfliktmanagement und Deeskalation
- Rechtliche Aspekte in unterschiedlichen Bereichen (zielgruppen- und opferorientiert)
- Allgemeine Informationen (zielgruppenorientiert)
- Grundlagen von Rhetorik und Körpersprache
- Erlebnispädagogik und Entspannung
- Seminarstandards
- Vermittlungsmethoden
- Alarmierung und Kommunikation
- Bedrohungsmanagement
- Sicherheit im Arbeitsplatz
- Bruchtest
- Szenarientraining

Die Vermittlung der Inhalte erfolgt opferorientiert, zielgruppenorientiert und praxisorientiert.

*Haftung:* Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keine Haftung. Für Versicherung hat der Teilnehmer Sorge zu tragen!

Da es sich bei der Ausbildung um eine berufliche Weiterbildung handelt können die Kosten steuerlich geltend gemacht werden.

Rückmeldungen von Fachwirten, die die Ausbildung bereits absolviert haben und sporadisch Workshops und Seminare durchführen, belegen, dass sich die Kosten für die Ausbildung bereits nach wenigen Veranstaltungen amortisiert haben.

f.d.R. der Ausschreibung  
Michael Gust, VpB des DJJV